

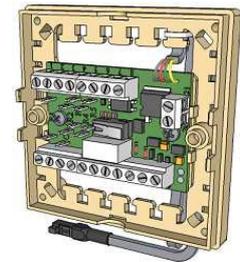
Technische Daten, Einbauanleitung

Sperr/Spannungsversorgungs-Box

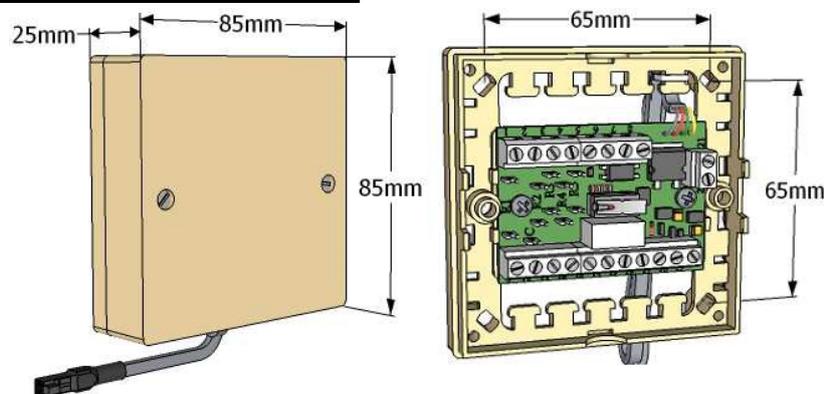
MERKMALE

Die 334 Box ersetzt die reguläre Batteriebox für ein zulassungspflichtiges Interface zwischen einem Alarmanlagen-System und Safe/Schloss-System.

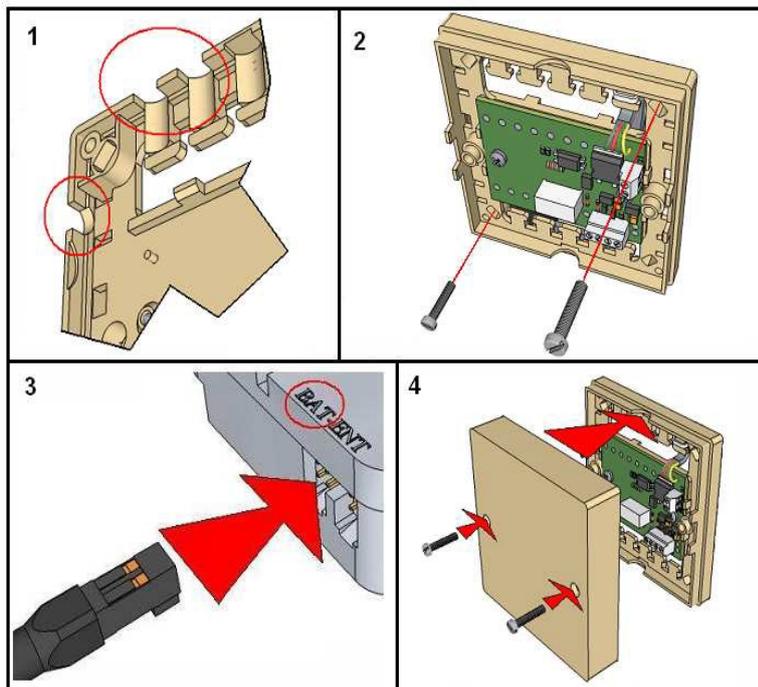
Das Schloss ist auch ausgerüstet mit einem Schalter am Deckel für eine interne Sabotage-Kontrolle. Um die volle Funktionsfähigkeit dieser Box zu erhalten, muss das Schloss mit einem Riegelschalter ausgestattet sein und Tür und Gehäuserückwand müssen versehen sein mit Magneten/Schaltern (zur Positionskontrolle). Die Box ist VdS-zugelassen. (G 196099).



ABMESSUNGEN / MONTAGEANLEITUNG



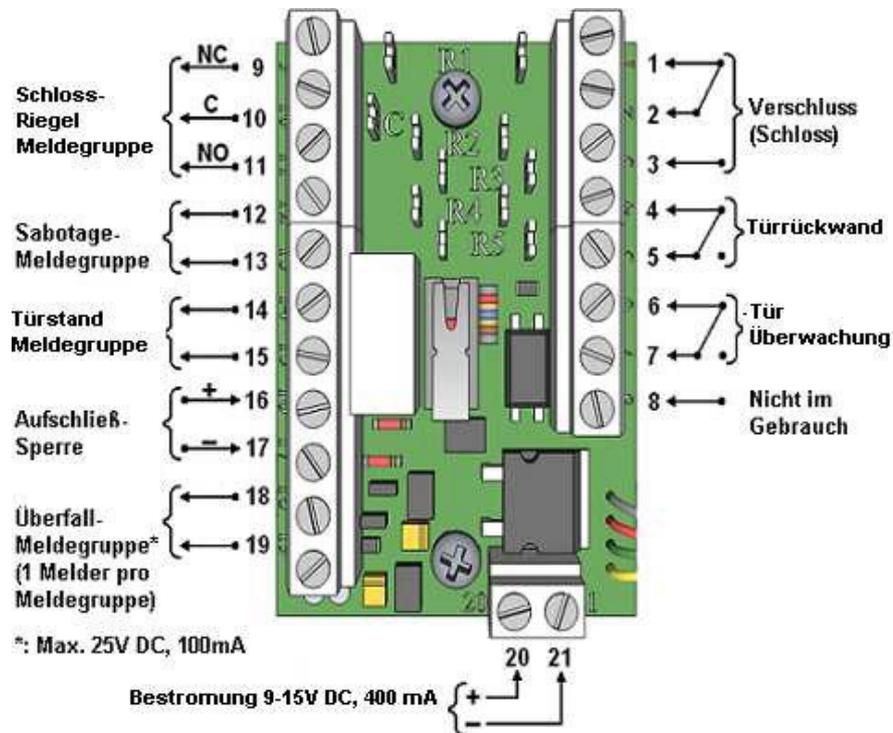
Bei der Positionierung der Box stellen Sie sicher, dass die Box oder das Kabel keine beweglichen Teile des Riegelwerks bei der Anwendung behindern können. Die Kabellänge ist ca. 350mm (nutzbar). Entgraten Sie die Bohrlöcher (2xM3 Schrauben mind.) und säubern Sie die Oberfläche.



1. Machen Sie den Ausschnitt im Deckel für das Kabel groß genug, das auf der Unterseite verlegt wird.
2. Befestigen Sie die Box auf der Montagefläche mit mind. 2 Schrauben.
3. Führen Sie das Kabel in die BAT-Verbindung des Schlosses und stellen Sie sicher, dass es einrastet. **Diese Abbildung gilt lediglich als Darstellung. Die BAT-Verbindung kann, abhängig vom Schlosseinbau, unterschiedlich angebracht sein.**
4. Verbinden Sie die erforderlichen externen Anschlüsse (siehe Verbindungen nächste Seite). Schliessen Sie fachmännisch die losen Kabel an und montieren den Deckel mit den mitgelieferten Schrauben

VERBINDUNGEN:

BEMERKUNG: HALTEN SIE IMMER DIE TRESORTÜR OFFEN BIS DIE INSTALLATION KOMPLETT BEENDET IST UND SIE MEHRERE FUNKTIONSTESTS DURCHGEFÜHRT HABEN ! !!



Achtung! Die Widerstände R1 bis R5 sind nicht im Lieferung enthalten und müssen selbst auf die Platine installiert werden.

A) Verbindungen/Anschlüsse zum externen System (Fremdsystem):

- Der Schloss-Riegel-Status (offen/geschlossen) wird vergeben von 10 (C), 9 (NC) and 11 (NO). Nutzen Sie Widerstand R1 zum Schliessen und R2 zum Öffnen. Bei Doppel-Widerstand-System ist der 2. Widerstand gelötet von C zu R1 oder R2, je nachdem was durchverbunden ist, während der Schalter in "geschlossen" Position ist.
- Sabotageüberwachung (inkl. Box-Deckelschalter) erfolgt durch 12 und 13. Abhebkontakt für die Riegelwerksabdeckung (Magnet- oder Positions-Schalter oder ähnliches) zu 4 und 5. Gibt es keine Rückwand-Kontrolle müssen die Kontakte 4 und 5 kurzgeschlossen werden.
- Tür-Status wird übernommen von 14 und 15. Verbindung Tür-Kontroll-Einrichtung (Magnet oder Positions-Schalter oder ähnliches) an 6 und 7. Widerstand in R4.
- Fernsteuerungs-Signal (9-15V, 5mA) zur Schloss-Verbindung zu 16 (+) und 17 (-). Das Schloss wird nicht öffnen wenn Spannung ist angelegt.
- Stiller Alarm-Signal kommt von 18 und 19 (öffnet für 1 Sekunde). Widerstand in R5.
- 8 ist nicht im Gebrauch.

B) Schloss-Verbindungen:

- Vorhandenes ausgehendes Stromkabel (wenn da) trennen von der "BAT"-Verbindung am Schloss und das 4-polige Stromkabel der 334 Box einführen. Versichern Sie sich, dass die Steckverbindung bis zum Anschlag eingefügt und eingerastet ist.
- Anschlüsse verbinden von Schloss Micro-Schalter zu 1 (NC), 2 (C) und 3 (NO).

C) Stromversorgung:

- Stromversorgungs-Verbindung. (9-15V DC, 500mA) zu 20 (+) und 21 (-).

Funktionstest:

- Das Schloss schliessen (bei GEÖFFNETER Tür). Stelle 1 und 2, sollte geschlossen sein.
- Das Schloss öffnen. Stelle 2, 3 und 9,10 sollten geschlossen sein und Stelle 1,2 und 10,11 offen.
- Aktivieren Sie das Fernsignal. Versuchen Sie das Schloss zu öffnen. Das Schloss sollte NICHT öffnen. Deaktivieren Sie das Fernsignal.
- Geben Sie Stillen Alarm Code ein (bei M-LOCKS: letzte Zahl der Kombination + 1, bei LG: letzte Zahl der Kombination +/-1). 18 und 19 sollten für 1 Sekunde öffnen und das Schloss sollte öffnen.
- Öffnen und schliessen Sie das Schloss mehrere Male bevor die Safetür für weitere Tests geschlossen wird (Sabotage- und Türkontrolle).

